

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Zustande befindlichen Räume, wurden gezeigt, und allenthalben stellte sich eine Befriedigung über das Geschehene ein. Die dominierende, geradezu herrliche Lage des Schlosses wurde bei diesem Anlasse so recht augenscheinlich. Vielen war der Blick vom 2. Stockwerke des Hochgeschosses bisher überhaupt unbekannt, — desto größer die Ueberraschung.

Unter den schönsten Eindrücken wurde sodann die Hofstafel aufgesucht, um sich eine kurze Rast zu gönnen. Hier nahm der Vorstand des Musealvereines Gelegenheit, den Dank für die freundliche Einladung und für die liebenswürdige Führung auszusprechen, indem derselbe gleichzeitig der Freude und Bewunderung Ausdruck gab, über das Werk, das wir entstehen sehen. Er hob sein Glas auf das Wohl des Herrn Präsidenten des Vereines für Volkskunst und Volkskunde und auf eine glückliche Vollendung des Werkes.

In freundlichen, die Stadt Schärding und den Musealverein ehrenden Worten erwiderte Regierungsrat Dr. Gröschl, wünschend, daß der Musealverein in seinen Bestrebungen stets erfolgreich bleiben möge. In angeregtester Unterhaltung verging die noch zur Verfügung gestandene Zeit und in animierter Stimmung wurde mit dem Abendzuge die Rückfahrt nach Schärding angetreten.

### D' Stadtmäu.

Mei ersta Wög, bi i dahoam  
Geht nôt zum Bôdan, nôt zua Moahm.  
Er geht zu Dir mei stoanas Bandl  
Denn Du umkroast den Flög im Landl  
Der mir bis zu da löhzn Stund  
Da liabstô bleibt am Erd'nrund. —

Vom Bôh'nturm, vorbei am Schanzl  
Zieagst bis zum Seilagrabn dei Kranzl;  
Dô Schwaibal flieagn um deinö Türm,  
Um dô rewellt ham bluat'gö Stürm

Und hinta oana Schiaßludka  
Tuat iagt a Kindal auagucka.

So draht sö s'Löb'n, dô s'Load und d'Freid  
Umschlieast a in da heutöng Zeit.  
Und rieglt dort und da a Stoa  
Du bleibst no stark und wiest nôt floa;

Mei stoanas Bandl halt fest z'samm  
So lang nu gilt a deutsche Nam  
So lang nu gilt dô Lieab und Treu  
Denn d'Stadt und Du g'hörts z'samm allwei  
Und laß niea Zwietracht hintat Mauan  
Dann Scharöng, dann wiest ewö dauan!

Carl Gruber, Wien.

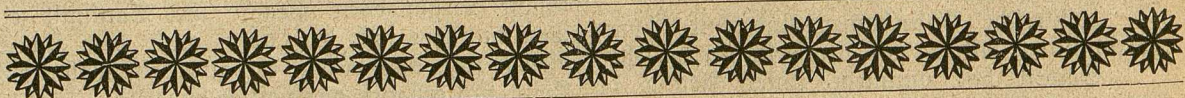
### s'Scharönga G'läut.

Scharönga Glock'n, ôs läut's wiea a G'sang  
Roana vagiqt enfan liablönga Klang,  
Allwei epps andas und allwei mehr  
Sagt ma dôs G'läutat, seit das is her.

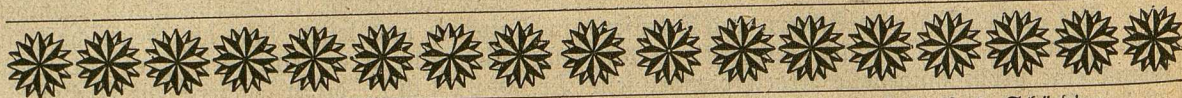
Lustö und fröhlö hat 's g'juböt in d'Weit  
Wo ötla z'wanz'g Jahr in da Jugndzeit.  
D'Stuamarön dô mentösch hat seiali brummt  
Und Zwölfarön hat in Freundschaft mitg'summt  
Dô hellarö Farb hat dann d'Elfarön bracht  
Und d'Speisarön dô hat dô Frauanstimm g'macht,  
Als Kindastimm dann, als liabö und feinö  
Bimmötö s'Zinnlöckl goraschiert einö.

Do späta erst ha is erfarn was uns künd'n  
Dô Stuararön läut' wanns iagt wo zündn  
Dô Zwölfarön, d'Elfarön mahnt: nôt vagöff'n  
Sollst Scharönga Du, aufs Betn und — s'Öffn.  
Dô Speisarön und s'Zinnlöckl sagn uns dôs meist:  
Sö künd'n daß oan da Fad'n areißt.  
Läut'n dô floan zwoa oamal für mi  
Dann is mit'n Los'n und Deut'n dahi.  
Dann her i vielleicht dôs hellö him-bimmö  
Wanns da Herrgott valaubt — im Zinwielta  
Himmö!

Carl Gruber, Wien.



# Kauft Musealvereins-Ansichtskarten!



Herausgeber: Der Museal-Verein Schärding. — Verantwortlicher Redakteur: Joh. Veess, Schärding.  
Druck F. Veess, Schärding.